

PRESSEINFORMATION

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen

»Ich müsste lachen, wenn gerade die Welt unterginge ...«

Über den Denk-, Dicht- und Zeichenkünstler Wilhelm Busch
(1832–1908)

Vortrag von Heiko Postma, Hannover
am **Dienstag, 15. April 2008, um 18:00 Uhr**
in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

*Vergebens predigt Salomo.
Die Leute machen's doch nicht so.*

Das ist nur eine von den griffig gereimten, komisch resignativen Einsichten Wilhelm Buschs in die Welt, wie sie einmal ist, und deren Bewohner, wie sie einmal sind: Für gläubige Moralisten zum Heulen, für illusionslose Humoristen dagegen zum Lachen.

Und so hat Wilhelm Busch in seinen Bildergeschichten von *Max und Moritz* bis zum *Maler Klecksel*, in seinen Gedichtbänden von der *Kritik des Herzens* bis zu *Schein und Sein* oder in seinen späten Erzählungen *Eduards Traum* und *Der Schmetterling* immer wieder die unheilbaren Gegensätze zwischen schönen Idealen und der herben Wirklichkeit aufgelistet – in katastrophalen (und meist recht geräuschvollen) Zusammenstößen zwischen bösen Buben und braven Bürgern, zwischen sittsamen Onkeln oder Tanten und lästerlichen Neffen oder Nichten, zwischen eifrigen Pädagogen und übeltätigen Zöglingen, zwischen notorischen Pechvögeln und deren schadenfrohen Nachbarn, doch gleichermaßen zwischen ruheliebenden Menschen und ungemein tätigen Tieren, ob Affe, Rabe oder Stechmücke. Alltagskatastrophen, wohin man schaut. Das Verrückte daran: Diese Busch-Welt ist ein einziger Komik-Kosmos.

Heiko Postma gibt an diesem Abend einen Überblick über das Leben des Meisters, seine spät in Gang gekommene Karriere, seinen eminenten Erfolg beim Publikum und seinen frühen Rückzug aus der großen Öffentlichkeit. Beleuchtet wird Buschs Denken (etwa durch die »Willens«-Lehre Arthur Schopenhauers) genau wie sein Malen, Zeichnen oder Dichten. Und, versteht sich: Es wird ausgiebig aus seinen Werken vorgelesen!

Der Eintritt ist frei.

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek
Niedersächsische Landesbibliothek
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Marita Simon, M.A.
Waterloostr. 8
30169 Hannover
marita.simon@gwlb.de
Fon 0511 1267 235
Fax 0511 1267 207